

Bademeister rettet Kind mit Defibrillator

Vierjähriger leblos im Wellenbecken

Sonthofen Ein aufmerksamer Badegast und vor allem der schnelle Einsatz eines Bademeisters mit einem Defibrillator haben in Sonthofen einem vierjährigen Kind das Leben gerettet. Das teilte jetzt das Freizeitbad „Wonnemar“ mit.

Das Kind lag demnach am Sonntag gegen 15 Uhr leblos im Wellenbecken des Freizeitbades Wonnemar, wo es dann ein Badegast sah und Alarm schlug. Ein Bademeister begann darauf sofort mit der Herz-Lungen-Wiederbelebung und setzte dabei den im Bad stationierten Defibrillator ein. Der kurz danach eingetroffene Rettungsdienst brachte das reanimierte Kind dann per Hubschrauber in die Klinik Kempten. Wie es zu dem Vorfall kam, ist unklar.

Zwischenzeitlich habe sich der Bub erholt und werde wieder aus dem Krankenhaus entlassen, freut sich Bad-Chef Max Haag. Erst vor zwei Wochen habe man das Personal erneut in den Umgang mit dem Defibrillator eingewiesen. Das könne, so Haag, auch zwei, drei entscheidende Sekunden gebracht haben.

(uw)

Zum Thema: Defibrillator

Bei dem lebensrettenden Defibrillator handelt es sich um ein Produkt der Firma Philips. Zur Verfügung gestellt wurde er von defiMED. Die Firma stellt Einrichtungen und Institutionen kostenfrei Defibrillatoren zur Verfügung.

Weitere Informationen:
www.defimed.de